

# KINDER- UND JUGENDMEDIENSCHUTZ – WIE ELTERNARBEIT GELINGEN KANN





## Ulli Walther

- OStR für Deutsch und Englisch am Goethe-Gymnasium Bensheim
- Schulischer Medienschutzberater
- Themenfeld **Kinder- und Jugendmedienschutz** an der Lehrkräfteakademie Hessen

[ulli.walther@bildung.hessen.de](mailto:ulli.walther@bildung.hessen.de)



Bitte nicht aufzeichnen



**Aktiv?**  
(Für die Qualifizierungsreihe  
sehr wünschenswert.)

**Passiv?**



## KJMS – Wie Elternarbeit gelingen kann

- Annäherung an das Thema
- Wie kann die Schule die Eltern unterstützen?
- Beobachtungen aus dem Alltag
- Unsere Aufgabe als Lehrende
- Best Practise
- Offene Fragen





- Tauschen Sie sich in Ihrer Gruppe über Gelingensbedingungen für Elternarbeit aus.
- Was wünschen Sie sich (aus Elternperspektive) von der Schule?
- Verwenden Sie Ihr **Journal**.



- Ideensammlung in den geteilten Notizen in Stichpunkten



**Schule**

**Elternhaus**



## Schule

Vorbildfunktion

Werte

Medienbildung

Verträge

Nutzungsräume

Inhalte

Nutzungsdauer/  
-zeiten

Endgeräte

## Elternhaus





## Schule

Vorbildfunktion

Werte

Medienbildung

Verträge

Nutzungsräume

Inhalte

Nutzungsdauer/  
-zeiten

Endgeräte

Vorbildfunktion

Werte

Medienbildung

Verträge

Nutzungsräume

Inhalte

Nutzungsdauer/  
-zeiten

Endgeräte

## Elternhaus





## Schule

Vorbildfunktion

Werte

Medienbildung

Verträge

Nutzungsräume

Inhalte

Nutzungsdauer/  
-zeiten

Endgeräte

pädagogische  
& präventive  
Aufgaben



Vorbildfunktion

Werte

Medienbildung

Verträge

Nutzungsräume

Inhalte

Nutzungsdauer/  
-zeiten

Endgeräte

## Elternhaus





## Schule

Vorbildfunktion

Werte

Medienbildung

Verträge

Nutzungsräume

Inhalte

Nutzungsdauer/  
-zeiten

Endgeräte

pädagogische  
& präventive  
Aufgaben



erzieherische &  
schützende  
Verantwortung



Vorbildfunktion

Werte

Medienbildung

Verträge

Nutzungsräume

Inhalte

Nutzungsdauer/  
-zeiten

Endgeräte

## Elternhaus





## VORBILDFUNKTION

# Schule

Präsenz von Geräten  
Verwendete Tools/Apps  
Nutzungszeiten  
Offenheit – Ansprechbarkeit  
DSGVO

# Elternhaus





## VORBILDFUNKTION

# Schule

Präsenz von Geräten  
Verwendete Tools/Apps  
Nutzungszeiten  
Offenheit – Ansprechbarkeit  
DSGVO

# Elternhaus

Präsenz von Geräten  
Nutzungsdauer  
Nutzungszeiten  
Offenheit – Ansprechbarkeit  
Datenschutz – Privatsphäre





## WERTE

Schule

### Gesellschaftliche Querschnittsaufgabe!

Empathie  
Toleranz  
Respekt  
Frustrationstoleranz  
Solidarität  
„Digitale Ethik“  
Demokratie- und Herzensbildung

Elternhaus





# MEDIENBILDUNG

## Schule

Bedienung  
(Geräte und schulische  
Anwendungen)  
Schulische  
Kommunikation  
Prävention und  
Aufklärung

## Elternhaus





## MEDIENBILDUNG

### Schule

Bedienung  
(Geräte und schulische  
Anwendungen)  
Schulische  
Kommunikation  
Prävention und  
Aufklärung

### Elternhaus

Umgang  
Privatsphäre  
Datenschutz  
Profile  
Private Kommunikation  
AGB  
(Cybergrooming)





# VERTRÄGE

## Schule

Schulgesetz  
Schulordnung

Klassenregeln  
Chatiquette

Konsequenzen

## Elternhaus





## VERTRÄGE

### Schule

Schulgesetz  
Schulordnung

Klassenregeln  
Chatiquette

Konsequenzen

Handy-Verträge  
Provider-Verträge  
Streaming-Dienste  
App-Stores  
Pre-Paid-Karten  
AGB

Altersfreigaben  
[mediennutzungsvertrag.de](http://mediennutzungsvertrag.de)

Konsequenzen

### Elternhaus





## NUTZUNGSRÄUME

### Schule

im schulischen Kontext  
gemäß Schulordnung  
Aufsichtserlass

Schultoiletten  
Umkleiden  
Pausenbereiche

### Elternhaus





## NUTZUNGSRÄUME

### Schule

im schulischen Kontext  
gemäß Schulordnung  
Aufsichtserlass

Schultoiletten  
Umkleiden  
Pausenbereiche

### Elternhaus

Aufsichtspflicht –  
analog und digital,  
aber auch „virtuell“!





# INHALTE

## Schule

Schulische Themen  
Fachbezogene  
Recherchen  
Inhaltsfilter

## Elternhaus





## INHALTE

### Schule

Schulische Themen  
Fachbezogene  
Recherchen  
Inhaltsfilter

Altersfreigaben  
Jugendgefährdende  
Schriften  
Keinerlei Inhaltsfilter

Sex, Gewalt, Horror,  
Extremismus, Challenges,  
Kettenbriefe, Pranks  
- auch ohne direkten  
Zugang zu Social Media!

### Elternhaus

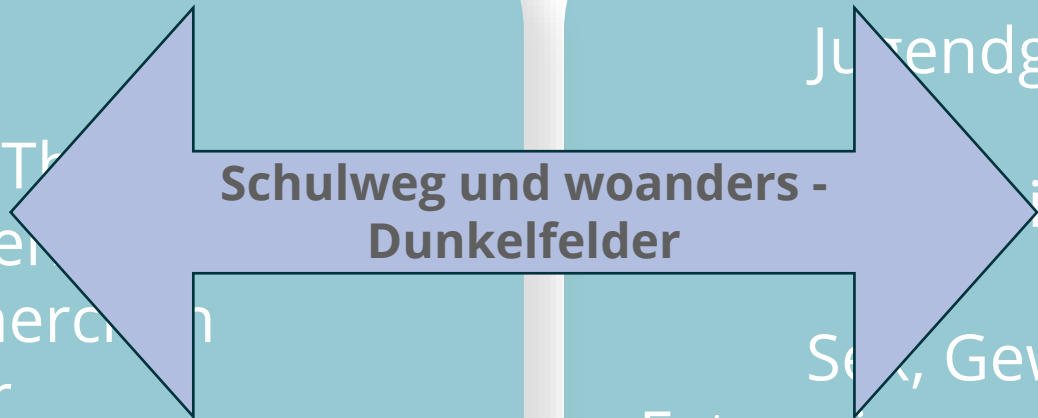




# INHALTE

## Schule

Schulische Themen  
 Fachbezogen  
 Recherche  
 Inhaltsfilter



Altersfreigaben  
 Jugendgefährdende  
 Schriften  
 Inhaltsfilter  
 Sex, Gewalt, Horror,  
 Extremismus, Challenges,  
 Kettenbriefe, Pranks  
 - auch ohne direkten  
 Zugang zu Social Media!

## Elternhaus





## NUTZUNGSDAUER UND -ZEITEN

### Schule

An Unterrichtsinhalte und schulische Aufgaben gebunden

### Elternhaus





## NUTZUNGSDAUER UND -ZEITEN

### Schule

An Unterrichtsinhalte und schulische Aufgaben gebunden

### Elternhaus

Unterliegen elterlichen Regeln!





## ENDGERÄTE

### Schule

Schulische Geräte für  
unterrichtlichen Einsatz  
Lern- und Arbeitsgerät

### Elternhaus





## ENDGERÄTE

### Schule

Schulische Geräte für  
unterrichtlichen Einsatz  
Lern- und Arbeitsgerät

Smartphone  
Smartwatch  
Spielekonsole  
Laptop/ PC  
Fernseher  
Router

Statussymbol

### Elternhaus

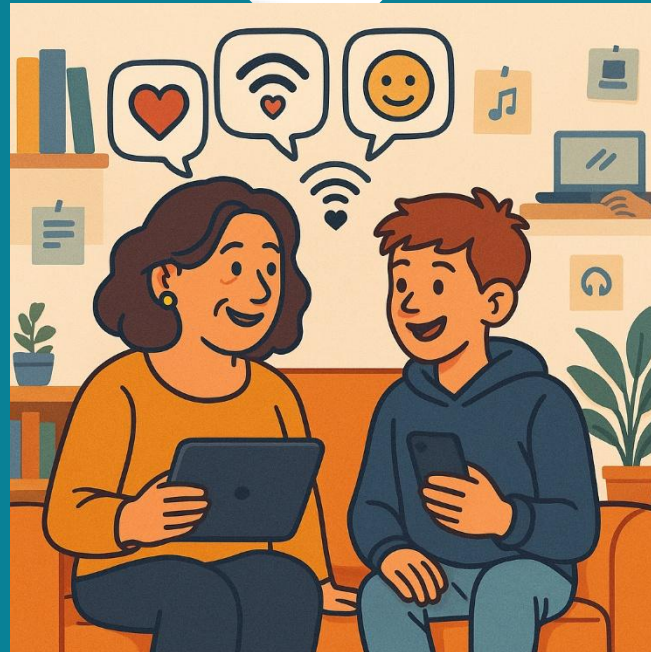




# ERZIEHUNGSPARTNERSCHAFT

Schule

Medien-  
Erziehung



Medien-  
Beziehung

Elternhaus





## Schule

- Medienbildung und Kompetenzvermittlung
- Schule
  - ... stellt Ansprechpersonen
  - ... zeigt Interesse
  - ... schaut hin
  - ... fragt nach
  - ... begleitet
  - ... stärkt
  - ... kontrolliert
  - ... sanktioniert





## Elternhaus

- Eltern
  - ... sind Vorbilder
  - ... sind ansprechbar
  - ... zeigen Interesse
    - ... schauen hin
    - ... fragen nach
  - ... bieten Alternativen (JOMO)
    - ... begleiten
    - ... stärken
  - ... kontrollieren
  - ... sanktionieren





- Weiter geht es mit konkreten Vorschlägen für den Schulalltag.



## Wie erreiche ich die Eltern?

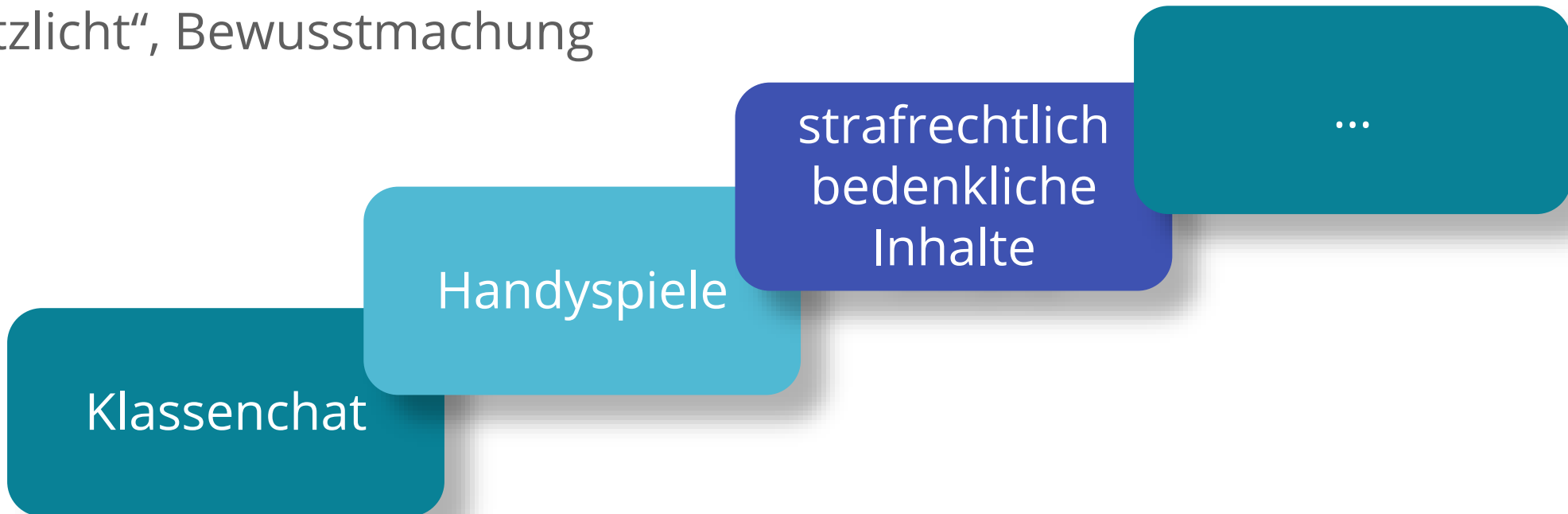
- Themen des KJMS als **Bestandteil eines regulären Elternabends**, angepasst an die Altersstufen und jeweiligen Bedürfnisse und Notwendigkeiten
- „Blitzlicht“, Bewusstmachung





## Wie erreiche ich die Eltern?

- Themen des KJMS als **Bestandteil eines regulären Elternabends**, angepasst an die Altersstufen und jeweiligen Bedürfnisse und Notwendigkeiten
- „Blitzlicht“, Bewusstmachung





## Wie erreiche ich die Eltern?

- ein **umfassender Medienelternabend** mit konstruktiven Tipps zum Umgang mit Smartphone und Internet, mit Hinweisen auf Risiken und Chancen für die Elternschaft der SEK I bzw. Grundschule



- Praxishilfe zur Vor- und Nachbereitung und Durchführung eines Elternabends



<https://t1p.de/usllj>

The screenshot shows the website interface for 'internet-abc für Lehrkräfte'. At the top, there are three tabs: 'für Kinder' (orange), 'für Lehrkräfte' (green), and 'für Eltern' (purple). Below the tabs, there are icons for 'Lernmodule', 'Unterrichtsmaterialien', 'Internet-ABC-Schule', 'Praxishilfen', and 'Aktuelles'. A search bar on the right asks 'Wonach suchen Sie?'. The main content area features a grid of topic buttons, including 'Künstliche Intelligenz im Unterricht', 'Cybergrooming', 'YouTube im Unterricht', 'Internet-ABC und Moodle', 'Internet im Unterricht', 'Urheberrecht in der Schule', 'WhatsApp und Facebook', 'Cybermobbing und Schule', 'Hate Speech', 'Digitale Tools für den Unterricht', 'Elternarbeit', 'Schülerhilfen', and 'Das Internet-ABC als "App"?'. The 'Elternarbeit' button is highlighted. Below the grid, a breadcrumb trail reads: 'Startseite > Praxishilfen > Elternarbeit > Elternabend: Kinder sicher im Netz'. The main heading is 'Elternabend: Kinder sicher im Netz'. Under 'Überblick', there is a list of activities: 'Planung und Durchführung eines Elternabends (Materialien zum Download)', 'Vorbereitung', 'Begrüßung und Einstieg (10 Minuten)', 'Handlungs- und Informationsmöglichkeiten mit dem Internet-ABC (20 Minuten)', 'Fragensammlung und Flüstergruppen (15 Minuten)', 'Vorstellung der Ergebnisse / Plenum (30 Minuten)', and 'Abschluss / Feedback (10 Minuten)'. To the right, there are buttons for 'Newsletter bestellen!', 'Presse', and 'Materialbestellung'. At the bottom, there is a section for 'Planung und Durchführung eines Elternabends' and a 'Lexikon' button.



## Wie erreiche ich die Eltern?

Messengerdienste

Social Media

strafrechtlich  
bedenkliche  
Inhalte

Nutzungsverhalten

- ein **umfassender Medienelternabend** mit konstruktiven Tipps zum Umgang mit Smartphone und Internet, mit Hinweisen auf Risiken und Chancen für die Elternschaft der SEK I bzw. Grundschule

Best Practise

...



## Wie erreiche ich die Eltern?

Wen könnten Sie für Ihre Schule einladen?  
Welche Kontakte bestehen schon?

Notieren Sie in Ihrem **Journal**.

Eltern

Eltern





## Wie erreiche ich die Eltern?

- Themen des KJMS als **Bestandteil eines regulären Elternabends**, angepasst an die Altersstufen und jeweiligen Bedürfnisse und Notwendigkeiten

- „Blitzlicht“, Bewusstmachung

**UND**

- ein **umfassender Medienelternabend** mit konstruktiven Tipps zum Umgang mit Smartphone und Internet, mit Hinweisen auf Risiken und Chancen für die Elternschaft der SEK I bzw. Grundschule





## Welche Unterstützung kann die Schule den Eltern anbieten?

- Einrichtung eines niedrigschwelligen **Beratungsangebots** an der Schule mit konkreten Ansprechpersonen (Schulische Medienschutzberaterinnen/-berater, Sprechstunde...)
- feste Implementierung von Kinder- und Jugendmedienschutzangeboten im Unterricht der verschiedenen Jahrgangsstufen, fächerübergreifend (**Medienbildungskonzept → Medienschutzcurriculum!**)





## Medienbildungskonzept?

### — Elternarbeit

Es sollte festgelegt werden, wie die Kommunikation mit den Eltern über das Medienbildungskonzept sowie über konkrete **IT-Ausstattungsplanungen** stattfindet. Dabei sollten auch Fragen des **Datenschutzes** einbezogen werden. Eltern sollten außerdem darüber informiert werden, wer **Ansprechpartner der Schule in Fragen des Jugendmedienschutzes** ist.

<https://digitale-schule.hessen.de/unterricht-und-paedagogik/medienbildungskonzepte>



## KMK-Strategie »Bildung in der digitalen Welt« (2016)

- 1. Suchen, Verarbeiten, Aufbewahren**
- 2. Kommunizieren und Kooperieren**
- 3. Produzieren und Präsentieren**
- 4. Schützen und sicher Agieren**
- 5. Problemlösen und Handeln**
- 6. Analysieren und Reflektieren**

<https://t1p.de/kmk-strategie>





## KMK-Strategie »Bildung in der digitalen Welt« (2016)

1. Suchen, Verarbeiten, Aufbewahren
2. Kommunizieren und Kooperieren
3. Produzieren und Präsentieren
4. Schützen und sicher Agieren
5. Problemlösen und Handeln
6. Analysieren und Reflektieren

[https://www.kmk.org/fileadmin/Dateien/Vertrauen/2016\\_06\\_Bildung\\_in\\_der\\_digitalen\\_Welt.pdf](https://www.kmk.org/fileadmin/Dateien/Vertrauen/2016_06_Bildung_in_der_digitalen_Welt.pdf)

1.

*z.B. Datenschutz*

2.

*z.B. Chatiquette*

3.

*z.B. Urheberrecht*

4.

*z.B. Umgang mit persönlichen Daten*

5.

*z.B. Umgang mit Cybermobbing*

*Strategie*

*z.B. Vorbilder im Netz*

6.





Mögliche Themenverteilung innerhalb des neuen KJMS-Konzepts, GGB 24/25

	5	6	7	8	9	E	Q
Themen	Passwortsicherheit (beim ersten Zugang ins päd. Netz)  Recht am eigenen Bild/ Urheberrecht  sichere Recherche --> Inwiefern ist auf SuS-Accounts die sichere Bildersuche aktiviert? WAS können SuS finden?  Chatiquette für Teams (und alle anderen verwendeten Messengerdienste) --> Mit Respekt im Klassenchat (Digitale Helden), <a href="https://digitale-helden.de/online-kurse/mit-respekt-im-klassenchat/">https://digitale-helden.de/online-kurse/mit-respekt-im-klassenchat/</a> , Doppelstunde oder Projekttag	Gaming + Handyspiele (Verbindungen zu Extremismus, Cybergrooming, Wirkmechanismen, Dark Patterns...)  Bildrechte (Lizenzen bei der Bildersuche)  Wdhlg.  Chatiquette  Challenges, Trends, Pranks	Pornografie, Sexting, Cybergrooming, Fake Profile (KI)  rechtliche Grundlagen (mit Fokus auf Themen Jahrgang 5 und 6)  Mediensucht, problematisches Nutzungsverhalten  Fake News (Powi Curriculum)  Cybermobbing (PoWi Curriculum, optional auch in 8 möglich)	Hate Speech,  Gefährliche Körperbilder, Selbstdarstellung im Netz und mögliche Konsequenzen  Plagiarismus  Digital Wellbeing, Digital Detox, mentale Gesundheit	digitale Aspekte von Sexualität im digitalen Raum  Desinformation  Fake News  Extremismus (PoWi Curriculum, fakulativ)	rechtliche Grundlagen  Urheberrecht  Suchtaspekte von Gaming  Mediensucht	Plagiarismus  Social Media – Hygiene  Extremismus  Desinformation

## Konzept Medienschutzcurriculum (Arbeitsfassung)

[mobbing/](#), 2 Doppelstunden





## Welche Unterstützung kann die Schule den Eltern anbieten?

- Klare (!) Regelungen seitens der Schule, was die Nutzung von **Smartphones und Wearables auf dem Schulgelände** angeht
- → Gesetz zu „Handyschutzzonen“ lässt viel Spielraum
- [**BYOD** sollte innerhalb der Schule sehr gründlich diskutiert sein!]
- Feste Implementierung von **Informationsangeboten/ -veranstaltungen** für die Eltern mit internen oder externen Referierenden





## Welche Unterstützung kann die Schule den Eltern anbieten?

- Zusammenstellung relevanter Themen (aus Schulperspektive, unabhängig von Schüler- und Schülerinnenaussagen, basierend auf Erfahrungswerten!) → **Newsletter?**



# ROBLOX

Liebe Eltern,

ihr Kind ist gern auf Roblox unterwegs? Die Plattform, auf der man von Nutzer:innen erstellte Spiele spielen kann? Haben Sie sich mal angeschaut, was es dort alles zu entdecken gibt? Neben lustigen Geschicklichkeitsspielen und Rennspielen natürlich auch Horror-Spiele, Shooter oder nachgebaute Konzentrationslager... Selbst wenn Roblox sich um angemessene Inhalte bemüht, ist es bei der schiereren Menge an Inhalten (mehr als 1.000.000 Spiele und Spielvarianten) nahezu unmöglich, alle Spiele zu prüfen. Meine Startseite bot mir heute Folgendes an:



[ 2x ] Armkampf-Simulator  
👍 95% Bewertung



Wirklich Einfach Obby!  
👍 64% Bewertung



Gunfight Arena  
👍 88% Bewertung



Cookie-Obby!  
👍 68% Bewertung



Elternbrief zu Roblox



Liebe Eltern,

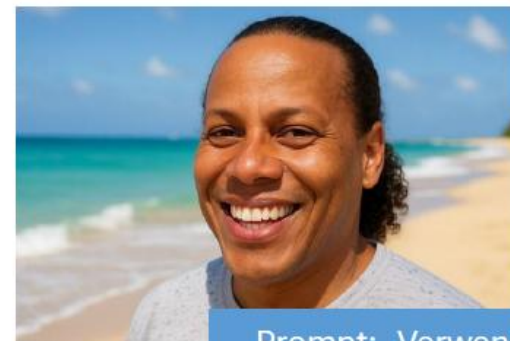
es ist unbestritten, dass an **Künstlicher Intelligenz** in der Bildung kaum ein Weg vorbei führt. Das bietet für die Schule eine Menge Chancen, stellt uns alle aber auch vor Herausforderungen.

Aus Medienschutz-Perspektive sollten Sie wissen, dass mittlerweile nahezu jede der von Ihren Kindern zur Kommunikation genutzte App über einen **KI-Chatbot** verfügt. Ob das der Chatbot von *Hausaufgaben Hans* oder *MyAI* von **Snapchat** ist, auch ohne konkreten Zugriff auf eine Browser-basierte Anwendung können die Kinder endlose Unterhaltungen zu allen (!) Themen mit der KI führen.

Abgesehen von der Gefahr, **persönliche Informationen** an die KI weiterzugeben, sind nicht alle Antworten hilfreich, altersangemessen oder richtig.

Bedeutende Entwicklungen gab es nun bei **WhatsApp**. Sehr leicht lässt sich nun ChatGPT als Kontakt integrieren – man kann also innerhalb von WhatsApp direkt mit der KI sprechen und all deren Funktionen nutzen. So lassen sich zum Beispiel Bilder generieren, die nicht als bearbeitet oder „unecht“ gekennzeichnet sind. Hierzu ein Beispiel mit einem bereits KI-generierten Bild:

Elternbrief zu KI und Chatbots innerhalb populärer Apps.



Prompt: „Verwende das Bild, aber lass die Person



## Welche Unterstützung kann die Schule den Eltern anbieten?

- Zusammenstellung relevanter Themen (aus Schulperspektive, unabhängig von Schüler- und Schülerinnenaussagen, basierend auf Erfahrungswerten!) → **Newsletter?**
- Enge **Zusammenarbeit** mit dem Schulelternbeirat, um Informationen und Veranstaltungshinweise zum KJMS direkt an die Elternschaft weiterzuleiten





Medienwelten in der Familie

## Digitaler Familientalk

Mit unserer medienpädagogischen Veranstaltungsreihe „Digitaler Familientalk“ möchten wir Eltern dabei unterstützen, die Mediennutzung ihrer Kinder zu überblicken, Risiken im Netz frühzeitig zu erkennen und ihren Kindern im Umgang mit den digitalen Medien kompetent zur Seite zu stehen.



**Digitaler Familientalk**

Die Medienanstalt Hessen beantwortet Ihre Fragen rund um die Medienwelten in der Familie.

Der Familientalk behandelt jeden Monat wechselnde Medienthemen – wie Smartphonennutzung, Fake News, Cybermobbing, Gaming, soziale Medien und Co.

Teilnehmen ist ganz einfach:  
Medienthema aussuchen und am jeweiligen Abend kostenfrei von zu Hause einwählen!

<https://eu02web.zoom-x.de/j/66288708418>

Alle Themen, Termine und weitere Informationen:  
  
[www.digitaler-familientalk.de](http://www.digitaler-familientalk.de)

Der Digitale Familientalk wird veranstaltet von:





## Welche Unterstützung kann die Schule den Eltern anbieten?

- Zusammenstellung relevanter Themen (aus Schulperspektive, unabhängig von Schüler- und Schülerinnenaussagen, basierend auf Erfahrungswerten!) → **Newsletter?**
- Enge **Zusammenarbeit** mit dem Schulelternbeirat, um Informationen und Veranstaltungshinweise zum KJMS direkt an die Elternschaft weiterzuleiten
- Bereitstellung von **Materialien und Links** für die Eltern zum „Selbststudium“





## o Internet-ABC für Eltern



<https://t1p.de/yrxf>

The screenshot shows the 'für Eltern' section of the Internet-ABC website. At the top, there are navigation tabs for 'für Kinder', 'für Lehrkräfte', and 'für Eltern'. Below these are icons for 'Familie & Medien', 'Spieletipps & Lernsoftware', 'Die Jüngsten im Netz', 'Lexikon', and 'Aktuelles'. A search bar is present with the text 'Wonach suchen Sie?'. The main content area features two article cards. The first card is titled 'Gefahren im Internet' and includes a thumbnail of a tablet, a warning icon, and text describing online dangers. It has 1253 ratings and 1 comment. The second card is titled 'Die Digitale Pinnwand – Ein sicheres Soziales Medium für Kinder' and includes a thumbnail of a digital pinboard, a document icon, and text about a safe social media platform for children. It has 2 ratings and 0 comments. On the right side, there are two additional boxes: 'Werbefrei, sicher und privat!' with a no-cookies icon and 'Newsletter bestellen!' with an envelope icon. At the bottom right, there is a section titled 'Internet-ABC für Eltern' with sub-sections for 'Mein erstes Internet-ABC online - mit neuer Station!' and 'Kinder und ...'.



## Welche Unterstützung kann die Schule den Eltern anbieten?

- Zusammenstellung relevanter Themen (aus Schulperspektive, unabhängig von Schüler- und Schülerinnenaussagen, basierend auf Erfahrungswerten!) → **Newsletter?**
- Enge **Zusammenarbeit** mit dem Schulelternbeirat, um Informationen und Veranstaltungshinweise zum KJMS direkt an die Elternschaft weiterzuleiten
- Bereitstellung von **Materialien und Links** für die Eltern zum „Selbststudium“
- Bündelung außerschulischer Angebote auf der **Schul-Website**





## Ein Beispiel für die Bereitstellung von Material für Eltern

- Erstellen einer Übersicht mit <https://www.he.edumaps.de/>  
(Zugang problemlos über die hessischen Medienzentren erhältlich, leicht zu bedienen)
- Kurzlink und QR-Code auf Schulhomepage einbinden  
(unkompliziert und datenschutzkonform erstellbar auf <https://t1p.de/>)
- **Vorteil:**  
Leicht zu aktualisieren, Link und QR-Code sind permanent

Link- und Materialsammlung für Eltern:

<https://t1p.de/KJMSEltern>





## Kinder- und Jugendmedienschutz - Links und Material für Eltern (Stand März 2025)

Ulli Walther

**Nutzung dieser Sammlung**

**READ ME!**

Liebe Eltern, in dieser Sammlung finden Sie die wichtigsten Anlaufstellen und erste Hilfe, wenn Sie sich weiter mit dem Thema Kinder- und Jugendmedienschutz auseinandersetzen wollen. Scrollen Sie einfach horizontal zum gewünschten Thema, ein Klick auf den kleinen Pfeil öffnet die entsprechende Box mit dem Material. Eine Schlagwortsuche innerhalb der Überschriften funktioniert unter Windows mit der Tastenkombination STRG + F, beim Mac mit CTRL + F.

Bitte beachten Sie, dass einige Links direkt zu YouTube-Videos führen. YouTube ist datenschutzrechtlich nicht ganz unbedenklich. Leider sind Beiträge der öffentlich-rechtlichen Sender oft nur für 12 Monate in den Mediatheken abrufbar, weswegen ich auf YouTube verweise.

Wenn Sie Anregungen haben oder Ihnen Material fehlt, kontaktieren Sie mich gern. Die Kontaktdaten finden Sie im Impressum.

Die Sammlung wird regelmäßig aktualisiert. Denken Sie daran, dass Sie nicht alles im Griff und unter Kontrolle haben können, was den Kinder- und Jugendmedienschutz angeht. Aber Sie können ETWAS tun! #gulgenug

Viel Spaß beim Stöbern!

Ulli Walther


Navigation:  
Scrollbalken horizontal und vertikal benutzen.  
Oder:  
Mausrad: vertikales Scrollen.

**Best Practice**

- Ideen und bewährte Tipps für den Alltag
- Türkçe tavsiyeler
- Поради українською мовою
- Helpful hints in English
- Consejos en español
- Conseils en français
- Советы на русском языке
- Lời khuyên bằng tiếng Việt
- 한국어로 된 팁
- Social Media Profile, denen man folgen sollte...
- Handreichung

**(Online-)Vorträge, Webinare, Elternabende, Fernsehsendungen, Podcasts**


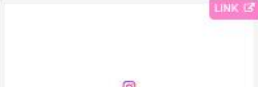
**Nützliche Websites**

- Ist mein Kind bereit für ein Smartphone?  
Gehen Sie diese Checkliste für Ihr Kind durch und entscheiden Sie dann, ob es bereit für ein Smartphone ist.  
  
Checklist

**Geräte kindersicher machen**

- Erste Schritte
- (problematisches?) Nutzungsverhalten / Mediensucht
- Umgang mit problematischen Inhalten
- Sollten Kinder WhatsApp nutzen dürfen?

**Social Media (sicher einrichten)**


- Forschungsergebnisse zu Social Media
- BEVOR Sie TikTok etc. gestatten...  
Nehmen Sie sich bitte ca. 40 Minuten Zeit, um sich das folgende Video anzuschauen!  
  
youtube.com
- Und nun noch zwei Minuten hierfür:  
  
LINK LE

**Handy- und Video**

- Überblick und Hand
- Kindersoftware
- Digitale Spiele begleiten
- Roblox
- Virtual Reality
- Was kostet das Umrechnung S

**Smartphone - Fluch oder Segen**

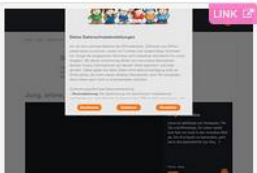
Fernsehdebatte (45min)

  
www.ardmediathek.de

Smartphone – Fluch oder Segen?  
05.12.2024 - Zur Sache Baden-Württemberg - SWR

**"Jung, online, süchtig" - dreiteilige Reportage**

ZDF-Reportage in drei Teilen:  
Droge Bildschirm  
Gaming und Gambling  
Sexting und Pornos

  
LINK LE

**Empfehlenswerte Podcasts**

Link- und Materialsammlung für Eltern:

<https://t1p.de/KJMSEltern>





## 10 Minuten Pause







Was ist das *worst case scenario* für einen Elternabend aus Elternperspektive?

- Schreiben Sie Ihre Gedanken dazu in den Chat, **aber schicken Sie den Text noch nicht ab!**
- Auf ein gemeinsames Signal schicken alle gleichzeitig ihre Nachricht los.
- **Chatgewitter!**





Was ist das *worst case scenario* für einen Elternabend aus Elternperspektive?

- Nehmen Sie sich Zeit die Beiträge im Chat zu lesen, machen Sie sich Notizen.
- Gehen Sie mit Ihren Notizen in die Breakout-Räume und tauschen Sie sich zu *Ideen, Erfahrungen, Befürchtungen...* aus.
- Sichern Sie Ihre Ergebnisse im **Journal**.

15 Minuten  
Austausch im  
Breakout-Raum



- Tauschen Sie sich in Ihrer Gruppe über Ideen, Erfahrungen, Befürchtungen im Rahmen von Elternabenden aus.
- Verwenden Sie Ihr **Journal** zur Ergebnissicherung.



- Sammlung und Austausch
- Wie können wir den Befürchtungen begegnen?



[Startseite](#) > [Podcast](#) > [Folge vom 30.03.2024](#)

## PODCAST

### Die Eltern, die nie zum Elternabend kommen ...

„Es kommen leider immer die falschen Eltern, die diesen Abend gar nicht nötig haben“, ist oft der Eindruck, wenn es um Medienerziehung im Rahmen von Elterninformationsveranstaltungen geht. Warum das so ist, ob das so ist und wie man mehr Eltern erreichen kann, sind Fragen, mit denen sich Ralf Willius und Moritz Becker in der 40. Folge beschäftigen. Außerdem Thema: Seniorinnen und Senioren als Zielgruppe von Falschmeldungen, Verbote von Social Media Apps und den Umgang mit Populismus auf TikTok.

**Was mit Medienerziehung  
Die Eltern, die nie zum Elternabend  
kommen ... (30.03.2024)**

[zu den anderen Podcastfolgen](#)

[Transkript dieses Podcasts anzeigen](#)



Schwarzer Bär 1  
30449 Hannover  
Tel. 0511 / 165 97 848-0  
[info@smiley-ev.de](mailto:info@smiley-ev.de)

Social Media:





## Elternabendkonzepte

- Vorstellung von drei verschiedenen Konzepten aus unserem Team
  - Frau Pohle-Schmidt
  - Herr Völger
  - Herr Walther





## Elternabendkonzept Frau Pohle-Schmidt

1/4

- Zielgruppe: Eltern der Jahrgänge 5 und 6
- Ziele:
  - 1. Zum Austausch anregen
  - 2. Themenkomplex umreißen, Ansprechpersonen vorstellen
  - 3. konstruktive Haltung aufzeigen





## Elternabendkonzept Frau Pohle-Schmidt

2/4

- Ablauf
  - Begrüßung durch Schulleitung
  - vier Kurzimpulse (10min)
    - Schulsozialarbeit
    - Suchtbeauftragter
    - Ansprechperson gegen sexualisierte Gewalt
    - Datenschutzbeauftragter





## Elternabendkonzept Frau Pohle-Schmidt

3/4

- im Anschluss zwei Gesprächsrunden (2x 45min) mit jeweils einer der vier Personen in den Klassenräumen → Eltern wählen eigenständig
- Themen dort:
  - Erfahrungsberichte von Eltern mit älteren Geschwistern
  - eigene Erfahrungen
  - Strategien für den Umgang mit den Problemen
- zum Abschluss jeweils ein Handout mit weiterführenden Links und Materialien



JUGENDMEDIENSCHUTZTEAM DER GGO



# ELTERNABEND SICHERES INTERNET

Für Eltern und Erziehungsberechtigte  
von Kindern im Jahrgang 5+6



Am Dienstag, den **07. Februar 2023 um 19:30 Uhr**  
in der Aula der Gesamtschule Gießen-Ost.  
Kurzvorträge und Gesprächsrunde mit Dr. Reuber,  
Herrn Rieb, Herrn Roos, Frau Pohle-Schmidt und  
Herrn Häuser.

## KLASSENCHATS

Mit welchem Messenger auch immer die Kinder chatten, wir beobachten eine Reihe von Chancen, aber auch von Problemen in Klassengruppen.

## MEDIENSUCHT

Computerspiele und social media bergen viele Abenteuer und Ausblicke in die weite Welt, aber leider auch ein großes Suchtpotenzial.

## SOCIAL MEDIA

In sozialen Netzwerken wie Instagram oder tiktok passieren großartige Dinge, leider sind hier aber auch Menschen unterwegs, die fragwürdige Inhalte erstellen.

## DATENSICHERHEIT

Für die meisten Apps muss man einen Teil seiner Daten preisgeben. Soweit, so klar, aber was passiert mit den Daten der Kinder auf internationalen Servern?





- Fragen und Anmerkungen



## Elternabendkonzept Herr Völger

1/5

- **I. Online-Elternabend** im Frühsommer (offen auch für Externe)
- Einladung mit Bekanntgabe der Platzvergabe
- Inhalte:
  - Allgemeine Infos zu Smartphone zum Übertritt
  - Altersfreigaben Social Media und Gaming
  - Chancen & Risiken
  - Smartphone-Schutzzonen
  - Haltung der Schule
  - Info-/Beratungsangebote





## Elternabendkonzept Herr Völger

2/5

- **II. Interaktiver Elternabend in Präsenz**
- Ausgabe von schuleigenen iPads
- Wortwolken/Etherpad/Mindwendel  
→ Ankommen/Befinden oder Fragen/Anregungen
- schulbezogene Infos: Medienbildungskonzept, SPH/IServ/...
- anonyme Online-Umfrage zur Ausstattung und Nutzungsverhalten von Eltern/Kindern





## Elternabendkonzept Herr Völger

3/5

- Erkundung, drei Optionen

### #EinladungZurErkundung

**A.**  
**Erkunden Sie die  
Materialien**  
(zum Mitnehmen)  
**und die Bücher**  
(zur Ansicht)  
**in der Ausstellung**  
  
**und/oder**  
**tauschen Sie sich aus**

**B.**  
**Erkunden Sie die  
Edumap für  
Erwachsene**


[www.t1p.de/kjms-gt](http://www.t1p.de/kjms-gt)



**C.**  
**Erkunden Sie die  
Edumap für  
Kinder/Jugendliche**

[www.t1p.de/mediencheck](http://www.t1p.de/mediencheck)



**kits**  Kompetent in Technik und Sprache

Tool-Empfehlung  
<https://kits.app/>



## Elternabendkonzept Herr Völger

4/5

- Live-Auswertung und Besprechung der Umfrage
- Präsentation:
  - Themen des Online-Elternabends vertiefen, schulbezogen veranschaulichen, Aktuelles

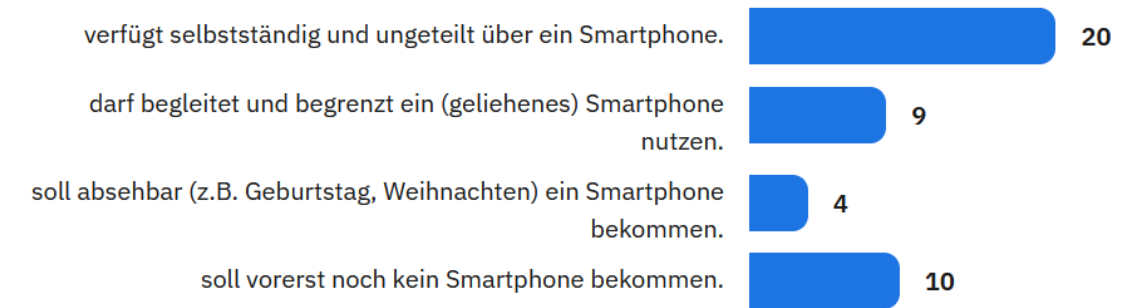
### KJMS-Elternabend 5er 2025-09-08

43 Antworten. Letzte Antwort am 9 Sept. 2025.

8 Sept. - 9 Sept. 2025

\*\*\*

#### Smartphone: Mein Kind ...





## Elternabendkonzept Herr Völger

5/5

- klassenbezogene Elterngruppen-Austausch mit Leitfragen und Dokumentation in der Edumap
- kurze Auswertung, offene Fragen, Best-of

KJMS - Absprachen Eltern Jg. 5 - 2025/26  
Philipp Völger

**Leitfragen zur Diskussion in den Klassengruppen**

**1. Ruhezeiten & Schlaf:**

- Ab wann sollten die Handys am Abend ausgeschaltet oder weggelegt werden?
- Wie wichtig ist es, dass Handys nachts nicht im Kinderzimmer sind?
- Soll es eine einheitliche Regel für alle Kinder in der Klasse geben, wann das Handy am Abend ausgemacht wird?

Begründung: Der Schlaf von Kindern ist eine der wichtigsten Grundlagen für ihre Entwicklung und ihr Wohlbefinden. Ein geregelter Umgang mit Handys und Medien am Abend ist daher für die Gesundheit und Leistungsfähigkeit entscheidend.

**Absprachen 05a**

1. Handy und Tablet sollen zwischen 20.00 und 21.00 zur Schlafenszeit ab dann nicht mehr im Zimmer sein.
2. Bei Klassenelternabenden sollte das Thema "Mediennutzung in der Klasse" ein Tagesordnungspunkt sein.
- 3.

**Absprachen 05b**

1. Schlafzeit ab 20:00 bis 7:00  
Kein Handy im Zimmer
2. Kein Klassenchat  
Wenn Tag x kommt, nicht direkt mit Whats starten
- 3.





- Fragen und Anmerkungen



## Elternabendkonzept Herr Walther

1/2

- Zielgruppe Grundschuleltern, Eltern Jahrgänge 5/6/7, Interessierte
- schulübergreifende Einladung
  
- Vortrag mit anschließendem Plenumsgespräch
- Einladung eines regionalen Kinderarztes für 45-60min Vortrag
- anschließende Gesprächsrunde durch SV moderiert





- Im Plenum:
  - SV
  - Sozialpädagogin
  - Schulentwicklungsgruppe „Demokratie lernen“
  - Medienschutzteam
- Publikumsbeteiligung explizit erwünscht

Was macht Social Media mit unseren Kindern?

Vortrag mit Plenumsgespräch

Ein Beitrag zur Debatte

Was machen unsere Kinder mit Social Media?

### Vortrag von Dr. Eckhart Krumbeck

Dr. Krumbeck ist praktizierender Kinderarzt in Darmstadt-Eberstadt und berichtet über die Auswirkungen von Social Media auf Kinder und Jugendliche, die ihm in seiner Praxis begegnen.



Im Anschluss

### Plenumsgespräch

- mit Dr. Krumbeck
- mit Menschen aus unserer Schüler\*innenvertretung
- mit unserer Sozialpädagogin Frau Heumannskämper
- mit Frau Mayer-Gaukler für die Schulentwicklungsgruppe „Demokratie lernen“
- mit dem GGB-Medienschutzteam mit Frau Stricker und Herrn Walther

Beiträge aus dem Publikum sind erwünscht!

Mittwoch, 18.03.2026, 19 Uhr

Mensa Goethe-Gymnasium Bensheim (Zugang über Lindenstraße)

Wir bitten um Voranmeldung unter

<https://t1p.de/1dy0s> oder über den QR-Code



Eintritt frei, Spenden willkommen.



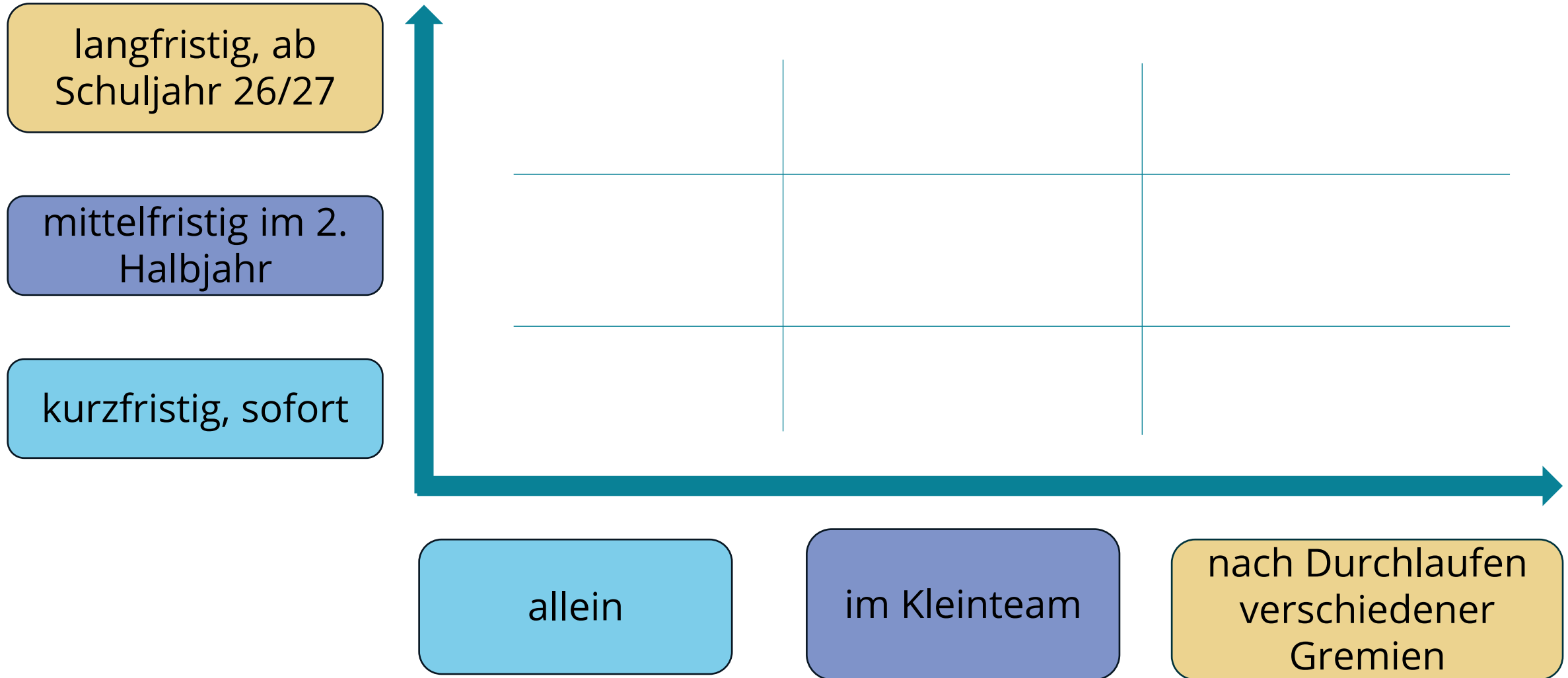
- Fragen und Anmerkungen



## Implementierung

- Welche gewonnenen Erkenntnisse, Ideen und Impulse zur Elternarbeit kann ich kurz-, mittel- oder langfristig **konkret an meiner Schule** umsetzen?
- Was kann ich allein, im Team, erst nach Absprache in verschiedenen Gremien tun?

Nehmen Sie sich 5 Minuten Zeit und notieren Sie Ihre Überlegungen, die folgende Folie kann helfen.



CC-NC-ND-BY 4.0 Ulli Walther



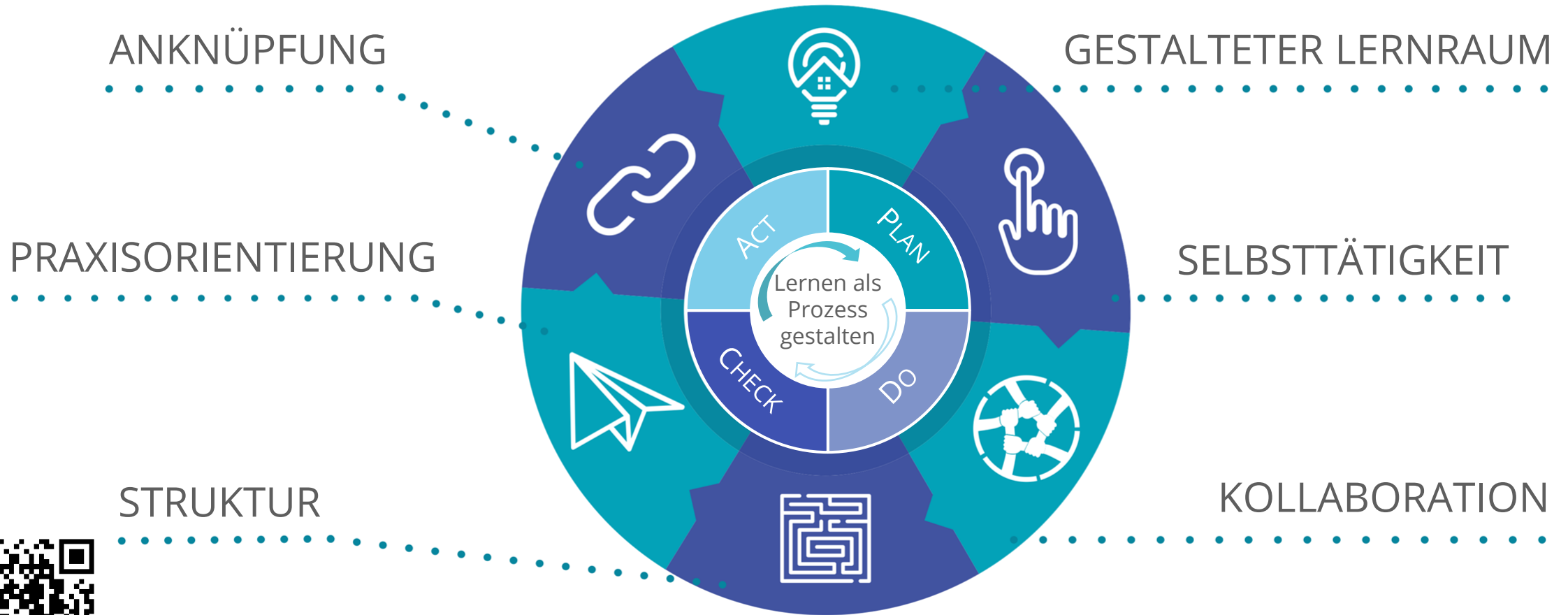


## Implementierung

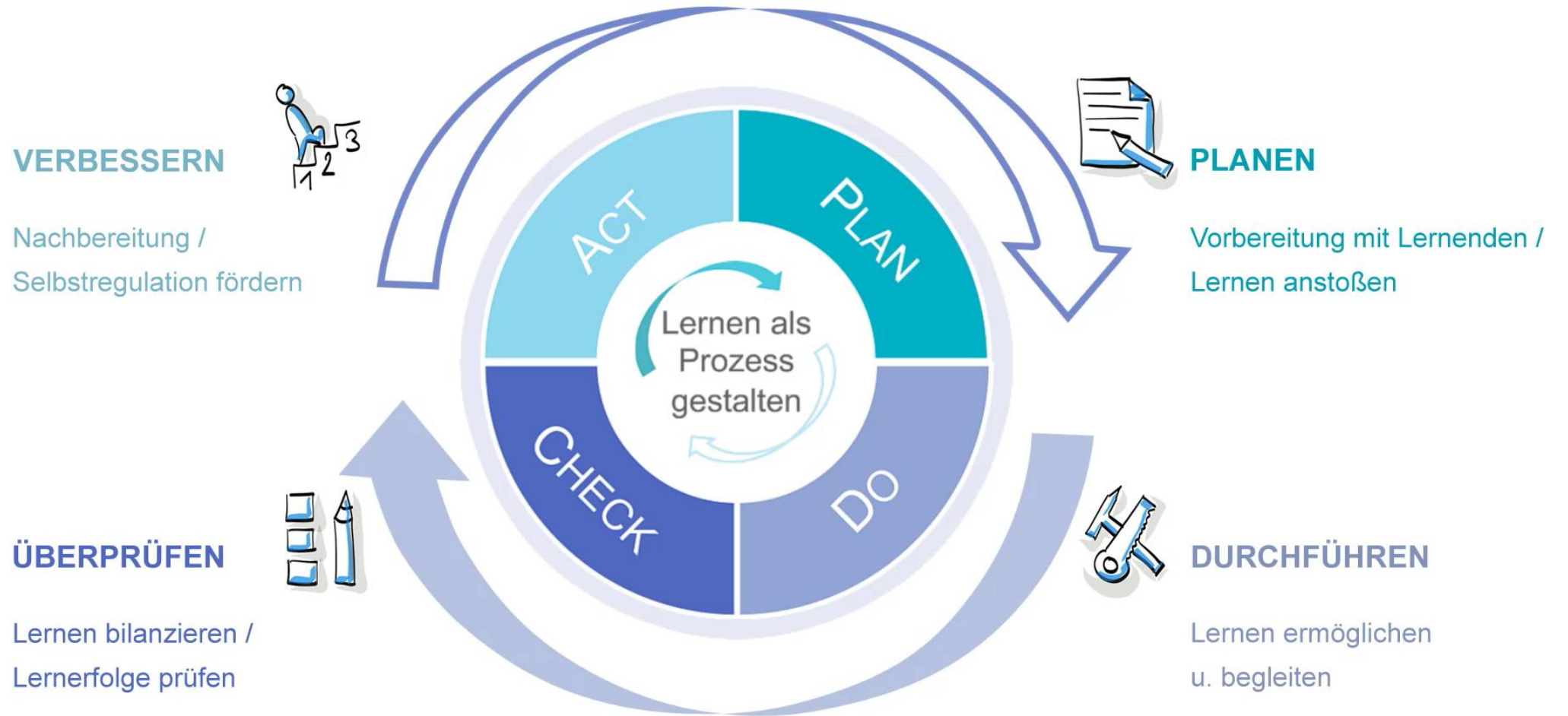
- Welche gewonnenen Erkenntnisse, Ideen und Impulse zur Elternarbeit kann ich kurz-, mittel- oder langfristig **konkret an meiner Schule** umsetzen?
- Was kann ich allein, im Team, erst nach Absprache oder Abstimmung in verschiedenen Gremien tun?
- In welchen **schulischen Konzepten** müssen KJMS-Inhalte noch verankert werden?
- Wer ist wofür zuständig?

Anregung für nach  
der Fortbildung





<https://t1p.de/zeitgemaess-lernen>

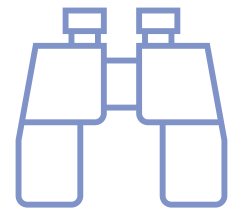


<https://t1p.de/zeitgemaess-lernen>



## Beobachtungen aus dem Alltag

- Medienerziehung ist in der Regel ein unliebsames Thema, da es sehr konfliktbeladen ist und in Familien regelmäßig zu Auseinandersetzungen führt.
- Eltern haben die gleichen Möglichkeiten wie ihre Kinder, nutzen diese aber nicht oder kaum (Suchmaschinen, Tutorials, Austauschforen, KI...).

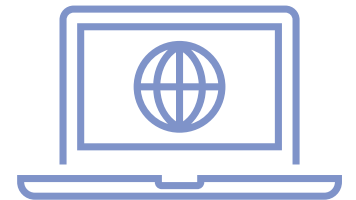




## KI für Beratung nutzen, Elternperspektive:

Gehen Sie auf [www.duck.ai](http://www.duck.ai)  
[KI ohne Registration, ohne Tracking].

Kriterien für einen zielführenden Prompt  
ohne sensible Daten:





## KI für Beratung nutzen, Elternperspektive:

Gehen Sie auf [www.duck.ai](http://www.duck.ai)  
[KI ohne Registration, ohne Tracking].

Kriterien für einen zielführenden Prompt  
ohne sensible Daten:

**Rollenbeschreibung**

**Zielpublikum**

**Altersgruppe des Kindes**

**Art der Quellen**

**Belegniveau**

**Aktualitätsanforderung**

**Umfang und Format**

**Einschränkung**

**Thema**



*Nimm im Gespräch folgende Rolle ein:*

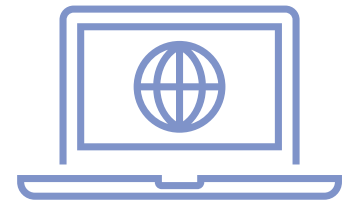
- **Rollenbeschreibung:** *Medienpädagoge, Experte für Kinder- und Jugendmedienschutz*
- **Zielpublikum:** *Eltern*
- **Altersgruppe des Kindes:** *Grundschule*
- **Art der Quellen:** *Nachrichten, wissenschaftliche Publikationen, EU-geförderte Projekte wie zum Beispiel <https://www.klicksafe.de>. Durchsuche auch <https://he.edumaps.de/23903/206815/aczh825vzy>. Thematische Seiten genügen als Quellenverweise, weitere Quellen sind mit Beleg erlaubt.*
- **Belegniveau:** *Verweise auf konkrete Artikel und Seiten*
- **Aktualitätsanforderung:** *so aktuell wie möglich*
- **Umfang und Format:** *Bullet- Listen, Maßnahmen für Eltern, Gesprächsleitfaden, Links mit Kurzbeschreibung sind gern gesehen*
- **Einschränkung:** *keine Diagnosen, aber Hinweise*
- **Thema** *wird im Gespräch festgelegt*

*Warte, bis ich dir eine Frage zum Thema stelle, dann antworte deiner Rolle entsprechend.*



## KI als Medienschutzberatung

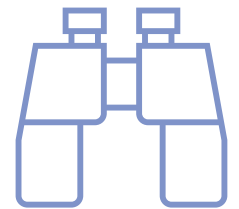
- Nehmen Sie sich **10 Minuten** Zeit und testen Sie den gegebenen Prompt (oder passen Sie ihn für Sie treffend an) mit Fragen zu einem beliebigen KJMS-Thema.
- Experimentieren Sie mit Ergänzungen, die zu Ihrem Klientel passen (Fremdsprachen, Einfache Sprache...).





## Beobachtungen aus dem Alltag

- Medienerziehung ist in der Regel ein unliebsames Thema, da es sehr konfliktbeladen ist und in Familien regelmäßig zu Auseinandersetzungen führt.
- Eltern haben die gleichen Möglichkeiten wie ihre Kinder, nutzen diese aber nicht oder kaum (Suchmaschinen, Tutorials, Austauschforen, KI...).
- Eltern (aber auch Lehrkräfte) fühlen sich oft überfordert, haben keinen Zugang zur virtuellen Lebenswelt der Kinder.
- **Entlastung der Eltern bedeutet nicht das Abnehmen von Verantwortung!**





## Was wir tun können

- der Kapitulation der Eltern vor diesem komplexen Thema entgegenwirken
- zum Dialog und Austausch mit anderen Eltern ermutigen
- Problembewusstsein schaffen





## Was wir tun können

- der Kapitulation der Eltern vor diesem komplexen Thema entgegenwirken
- zum Dialog und Austausch mit anderen Eltern ermutigen
- Problembewusstsein schaffen
- Offenheit und Ansprechbarkeit propagieren
- Alarmismus vermeiden (weder dramatisieren noch bagatellisieren)
- Proaktivität einfordern





## #gutgenug

### Was wir tun können

- der Kapitulation der Eltern vor diesem komplexen Thema entgegenwirken
- zum Dialog und Austausch mit anderen Eltern ermutigen
- Problembewusstsein schaffen
- Offenheit und Ansprechbarkeit propagieren
- Alarmismus vermeiden (weder dramatisieren noch bagatellisieren)
- Proaktivität einfordern



**Kinder- und Jugendmedienschutz kann nur gelingen, wenn alle an der Erziehung Beteiligten am gleichen Strang ziehen.**



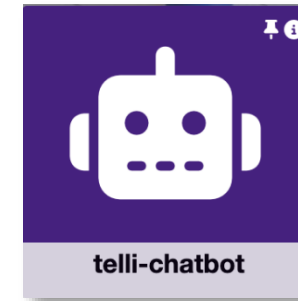


So könnte Telli bei der KJMS-Elternarbeit unterstützen:

- Elternbriefe in Einfacher Sprache oder relevanten Fremdsprachen ausgeben
- Webseiten zusammenfassen für unterschiedliche Zielgruppen mit unterschiedlichem Umfang
- Konzepte für die Planung von Medienschutz-Elternabenden generieren
- ...



# TELLI – DER KI-CHATBOT FÜR HESSISCHE SCHULEN IST DA!



- **datenschutzkonformer KI-Chatbot** für hessische Schulen
- seit dem 01.10.25 über das Schulportal Hessen **kostenlos für Lehrkräfte** nach Freischaltung des SPH-Admins verfügbar
- **Kompetenznachweis** erforderlich
- verschiedene Sprachmodelle enthalten



## Fortbildungsangebote telli und KI

<https://t1p.de/9q1st>



Selbstlernkurs  
Datenschutz

<https://t1p.de/n6541>





## Nachhaltigkeit bei der KI-Nutzung

### Herausforderungen

- **Hoher Energieverbrauch:** Training und Betrieb großer KI-Modelle in Rechenzentren erzeugen einen hohen **CO<sub>2</sub>-Ausstoß**.
- **Ressourcenverbrauch:** Die Herstellung der Hardware benötigt **seltene Rohstoffe** und der Betrieb große Mengen **Wasser** zur Kühlung.



### Lösungsansätze für den bewussten Einsatz

- **Abwägen:** Nur KI nutzen, wenn sie wirklich **sinnvoll und notwendig** ist.
- **Modellauswahl:** Für einfache Aufgaben **ressourcensparende** Modelle wählen.
- **Effizienz:** Nach **umweltfreundlichen** und weniger rechenintensiven Tools suchen und diese nutzen.





## Pädagogische Verantwortung

- **Pädagogische Zielsetzung:** KI dient als Werkzeug zur Unterstützung klarer Lernziele, nicht als Ersatz für didaktische Prozesse.
- **Menschliche Kontrolle:** Lehrkräfte behalten stets die Letztverantwortung.
- **Datenschutzpriorität:** Absolutes Verbot der Eingabe personenbezogener Daten von Lernenden (z. B. Namen, Bild, Wohnort, Schule, Stimme, Handschrift, ...).
- **Transparenz & Reflexion:** Funktionsweise und Grenzen der KI (z.B. „Halluzinationen“, Bias) mit Ihren Schülerinnen und Schülern erörtern.
- **Akademische Integrität:** Klare Regeln für den KI-Einsatz bei Aufgaben vereinbaren; Transparenzpflicht bei KI-generierten Inhalten betonen.
- **Chancengleichheit & Fairness:** Diskriminierungen aufdecken und vermeiden, einen gerechten Zugang für alle sicherstellen.





## Lehrkräfte

- **Die aktuelle KI-Handreichung des HMKB** ist zu beachten.
- Für die Nutzung ist ein **entsprechender Kompetenznachweis** erforderlich, s. Ministerschreiben 09-2025 und <https://t1p.de/lernenmitki>
- Die **Eingabe von personenbezogenen Daten** (vgl. Art. 4 Nr. 1 DS-GVO) ist **nicht erlaubt**.
- 1. Ansprechpartner für den Einsatz von KI sind Ihre **Schulleitung und die schulischen Datenschutzbeauftragten**.
- Offene Rechtsfragen zum Datenschutz sind auf dem **Dienstweg an Ihr zuständiges Schulamt** zu richten. Fragen „telli“ betreffend bitte aggregiert über die **Schulleitung/den SPH Admin** richten an [telli-support@kultus.hessen.de](mailto:telli-support@kultus.hessen.de).



Siehe aktuelle  
KI-Handreichung des  
HMKB, S. 15–17





Hessisches Ministerium  
für Kultus, Bildung und Chancen

## Aufgaben der Beratungsstelle



© Татьяна Михалкина / Adobe Stock

Mediennutzung  
Informationen für Kinder und  
Jugendliche



© contrastwerkstatt / Adobe Stock

Tipps für den Unterricht  
Informationen für Lehrkräfte



© Drazen / adobe stock

Unterstützung  
Informationen für pädagogische  
Fachkräfte



© Halfpoint / Adobe Stock

Wissen zur Mediennutzung  
Informationen für Eltern

## Zentrale Anlaufstelle Beratungsstelle Jugend und Medien Hessen



© HKM

Telefon  
+49 611 368 6300

→ Zum Kontaktformular

Telefonische Sprechzeiten:

Montag bis Freitag: 09.00-12.00 Uhr

Dienstag, Mittwoch, Donnerstag: 14.00-16.00 Uhr

Beratungsstelle Jugend und  
Medien Hessen



Jugendmedienschutz



Johannes Horning  
Landeskoordinator  
Jugendmedienschutz

Telefon  
+49 611 - 368 / 6300

E-Mail  
Jugendmedienschutz@kultus.hessen.de

Sprechzeiten:

Donnerstag: 9-13 Uhr und 14-16 Uhr



[www.jum.hessen.de](http://www.jum.hessen.de)







## Link- und Materialsammlung Kinder- und Jugendmedienschutz

<https://t1p.de/KJMSKollegium>



## Alle Kinder- und Jugendmedienschutz-Angebote

[www.t1p.de/jugendmedienschutz](http://www.t1p.de/jugendmedienschutz)





## Fortbildungen für Ihre Fachschaft / Ihr Team / Ihre Schule:

- Veranstaltungen für einen geschlossenen Kreis von Teilnehmerinnen und Teilnehmern – Anfragen über unser Koordinationsteam Fortbildung: [fortbildung@bildung.hessen.de](mailto:fortbildung@bildung.hessen.de)
- Gestaltung **Kollegialer Lernwochen (KL)** oder **Pädagogischer Tage (PT)** mit unseren Angeboten zur Medienbildung – Anfragen über unser Koordinationsteam KL / PT: [pt@bildung.hessen.de](mailto:pt@bildung.hessen.de)

**Kollegiale Lernwochen:** Nutzen Sie einen gemeinsamen Lernprozess mit Ihrem Kollegium oder einem Fachteam. Wir gestalten zu jedem Themenfeld der Medienbildung Kollegiale Lernwochen (zwei Halbtage, die eine mehrwöchige Lern- und Praxisphase rahmen). <https://schulportal.hessen.de/fortbildungen/paedagogische-tage-zur-medienbildung/>





Das mache ich (ab) morgen anders:



Welche (Lern-)Gruppe?



Welche Zeit?



Welcher Raum?



Was genau tue ich?



## PORTFOLIO Medienbildungskompetenz (Erlass Hessen 2017)

- 1. Medientheorie und Mediengesellschaft**
- 2. Didaktik und Methodik des Medieneinsatzes**
- 3. Mediennutzung**
- 4. Medien und Schulentwicklung**
- 5. Rolle der Lehrkraft und Personalentwicklung**

<https://t1p.de/pomebiko>





## Feedback über das Befragungsportal Hessen

Dieser Direktlink oder QR-Code berechtigt Sie zur Teilnahme an einer Online-Befragung zu dieser Fortbildung.

<https://t1p.de/rx0o8>

TAN: FNMN99WU

**Den Link zum Feedbackportal und TAN finden Sie auch in den geteilten Notizen.**



**Vielen Dank für Ihr Feedback!**



Webcams  
gerne  
einschalten.



Mikrofone  
bei eigenem  
Beitrag  
gerne  
einschalten.





Diese digitalen Tools begegnen Ihnen heute hier:

- SchulMoodle (Lernplattform):
  - siehe nächste Folie
  - Befragungsportal Feedback (digitaler Feedbackbogen):
    - <https://feedback.befragungsportal-hessen.de>
- <https://he.edumaps.de/> (Pinnwand, DGSVO-konform)
- <https://www.t1p.de> (Kurzlink und QR-Code-Generator)



**TIPP:** Kennen Sie unseren Selbstlernkurs Datenschutz? <https://t1p.de/dsgvo-kurs>







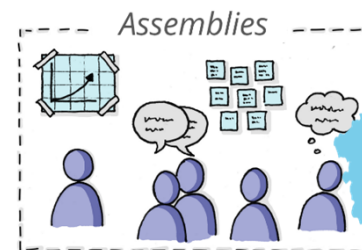
## Kompetenz- und ressourcenorientierte Lernbegleitung



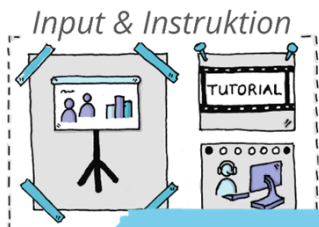
Sicherheit /  
Verstehen



Gemeinschaft /  
Austausch



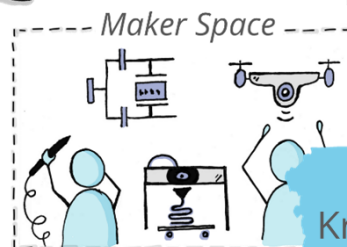
Selbstwirksamkeit /  
Beitragen



Orientierung /  
Inspiration



Autonomie



Vielfalt / Neugier /  
Kreativität / Gestaltung



Resonanz /  
Entwicklung



Selbstaussdruck /  
Wertschätzung



Sinn /  
Wirksamkeitserleben

## Kompetenz- und ressourcenorientierte Lernbegleitung



## **Leitung Fortbildung Medienbildung, LA II.3-3**

Ulrike Linz

[ulrike.linz@kultus.hessen.de](mailto:ulrike.linz@kultus.hessen.de)

## **Abwesenheitsvertretung Sachgebietsleitung, LA II.3-3**

Margot Kurella

[margot.kurella@kultus.hessen.de](mailto:margot.kurella@kultus.hessen.de)





## **Leitung Dezernat Medien, LA II.3**

Ingo Antony

[ingo.antony@kultus.hessen.de](mailto:ingo.antony@kultus.hessen.de)

## **Stellvertretende Leitung Dezernat Medien, LA II.3**

Markus Pleimfeldner

[markus.pleimfeldner@kultus.hessen.de](mailto:markus.pleimfeldner@kultus.hessen.de)

